



GPF-PENSIONISTENVERTRETUNG

Unsere Mitglieder stehen im Mittelpunkt!

Die Grundsätze:

- X Ein gutes Leben für alle
- **X** Mitgliedernähe
- Aktuelle Informationen
- Förderung des Zusammenhaltes



Bezirkstreffen als Mitgliederforen



Mitgliederkontakte erfolgen auch durch Bezirkstreffen im gesamten Bundesland. Als fixe Einrichtung haben Sie den Charakter von Mitgliederforen für alle Betriebssparten und werden gerne besucht. Neben aktuellen gewerkschaftlichen Informationen werden persönliche Anliegen behandelt.

PensionistenInnen-Stammtische

Eine weitere Variante hinsichtlich Mitgliedernähe ist "Postler-PensionistInnen-

Stammtische". Auch hier wird neben Geselligkeit die persönliche Betreuung geschätzt.





Reisen und Besichtigungen

Reiseprogramme mit Besichtigungen werden von Bezirksgruppen und der Landespensionistenvertretung angeboten.

Links: Bezirksgruppe Innviertel im BMW- Werk in München.

Partnerschaft Luftraumüberwachung - GPF

Durch die langjährige Partnerschaft zwischen GPF und der Luftraumüberwachung des Österr. Bundesheeres konnten alle Bezirke die Schwarzenberg-Kaserne in Salzburg besuchen und einen interessanten Einblick in die zivile und militärische Luftraumüberwachung gewinnen.



Pensionierungsfeiern

Für Postbusbedienstete finden jährliche Pensionierungsfeiern statt. Bei entsprechender Bewirtung wird auch ein Erinnerungspräsent überreicht. Dazu werden auch bereits im Ruhestand befindliche KollegInnen eingeladen. Diese Feiern sollen auch auf andere Bereiche ausgebaut werden.





Auch Weihnachtsfeiern gehören zum Veranstaltungsprogramm. Links im Bild:

Das traditionelle vorweihnachtliche Zusammentreffen der PensionistInnen aus dem Bezirk Perg, bei dem Landespensionistenvertreter Franz Poimer einen Rückblick hält.

Mitgliedergeburtstage



Zum 70., 80., 90., 95. und 100. Geburtstag stellen sich die Pensionistenvertreter bei unseren Mitgliedern als Gratulanten mit einem Präsent ein. Die GPF- Festschrift GEFORDERT-**GEKÄMPFT-ERREICHT** ist für viele ein interessantes Zeitdokument, das eigene Erlebnisse und Erinnerungen wieder lebendig werden lässt.

Unser ältestes Mitglied ist Mathilde Haase und zählt 102 Lenze. Sie ist über 77 Jahre treues GPF- Mitglied!



Die Arbeit der Zukunft

Pensionen

Massiv treten wir für die Aufrechterhaltung öffentlicher Pensionssysteme ein, die auf dem Umlageverfahren beruhen. Ein Umstieg auf ein beitragsorientiertes Pensionskonto wird abgelehnt - dies führt zu gravierenden Verschlechterungen und ist nicht geeignet Armut im Alter zu verhindern, wovon besonders Frauen betroffen sind. Bei Pensionsanpassungen sind kleinere Pensionen stärker zu berücksichtigen. Einmalzahlungen haben keine nachhaltige Wirkung und sind daher kein probates Mittel der Einkommenspolitik im Alter.

- Dauerhafte Abschaffung der Aliquotierung der ersten Pensionserhöhung
- Verbesserung beim Pensionsbemessungszeitraum insofern, dass sich jene 10 Jahre mit dem geringsten Einkommen nicht verschlechternd auf die Pensionshöhe auswirken
- Anderung des Berechnungszeitraumes für die Ermittlung des Pensionsanpassungsfaktors: Künftig ist der monatliche Durchschnitt des VPI des gesamten Kalenderjahres, welches unmittelbar vor der Anpassung liegt, heranzuziehen.
- Abschaffung des Pensionssicherungsbeitrages ist nach wie vor erklärtes Ziel.



<u>Steuergerechtigkeit – "Kalte Progression"</u>

Ohne Steuergerechtigkeit und gerechte Vermögensverteilung keine soziale Gerechtigkeit.

Wir verlangen eine Steuerpolitik, bei der hohe Einkommen nicht unbotmäßig bevorzugt und geringe das Nachsehen haben.

Pflegegeld

➡ Wir fordern ein Recht auf qualitative Pflege und Betreuung für alle die das brauchen. Das sind Leistungen die zu den Kernaufgaben des Staates zählen und nicht vom Einkommen abhängig gemacht werden dürfen.

Gesundheit muss leistbar sein

- Die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Gesundheitsversorgung geben berechtigten Anlass zu großer Sorge. Wir treten für ein qualitativ hochwertiges Gesundheitssystem ein, das für alle- unabhängig von der Finanzkraft - leistbar bleibt.
- Wir fordern einen Rechtsanspruch auf Rehabilitation und Kuraufenthalt, weil diese Maßnahmen eine Voraussetzung zur Vermeidung oder Verminderung von Pflegebbedürftigkeit darstellen.



Unser Service

✓ Zuschüsse zu Impfungen

- Beträchtliche Mittel werden für die Impfzuschüsse für Grippe,- Zecken- und Pneumokokkenimpfungen aufgewendet.
- ✓ **Angelegenheiten der Sozialversicherung** (BVA, GKK) Kuraufenthalte, Rezeptgebührbefreiungen, BVA-Behandlungsbeitrag bzw. Nachsicht von diesem.
- √ Hilfe beim Pflegegeld
- Finanzielle Unterstützungen von post. sozial und postbus. sozial. Es ist nicht selbstverständlich, dass für PensionistInnen Sozialeinrichtungen in dieser Qualität zur Verfügung stehen.
- ✓ Die Wirtschaftsgenossenschaft Post- und Telegraphenbediensteter (WG) ermöglicht unseren PensionistInnen in ihren Kantinenbetrieben die gleichen Preiskonditionen wie den Aktivbeschäftigten. Die WG wird von GPF-GewerkschafterInnen ehrenamtlich geführt.
- ✓ Finanzielle Zuschüsse zu Bildungs- und Hobbykursen.
- ✓ Beratungen und Hilfestellung in Lohnsteuerfragen, der Erwerbsminderung und GIS-Gebührenbefreiung.

Neben meiner ehrenamtlichen Funktion als **GPF-Landespensionistenvertreter** nehme ich die Interessen der PensionistInnen im **GPF-Bundespensionistenvorstand,** im **Präsidium der ÖGB-Landespensionisten-** und im **ÖGB- Bundespensionistenvorstand** ebenso ehrenamtlich wahr.



Quelle: Ausstellung "Zwischen den Kriegen" (Schlossmuseum Linz)

Besonderer Dank gilt meinem **PensionistInnen-Team** für ihre engagierte Mitarbeit, ohne dem vieles nicht möglich wäre.

Franz Poimer

